



## Tagespflege

# Das sind die Top-Betreiber

In Deutschland gibt es aktuell rund **5.400 Tagespflegen** mit etwa 77.830 Plätzen. Darüber hinaus werden knapp 200 weitere Tagespflegen mit mehr als 3.000 Plätzen derzeit noch gebaut. Welche Anbieter in Deutschland die meisten Tagespflegen betreiben und wie die Branche in den einzelnen Regionen aufgestellt ist, analysiert der folgende Beitrag.

Die Tagespflege zählt in Deutschland zu den teilstationären Angeboten. Rund ein Zehntel aller Tagespflegen ist in ein Quartierskonzept mit betreutem Wohnen oder Wohngemeinschaften eingebunden. Ambulant verortete Tagespflegen stellen etwa 40 Prozent des Angebotes, ein Drittel befindet sich im Verbund mit stationären Angeboten. Die restlichen Tagespflegen sind zumeist am selben Standort wie ein ambulanter Pflegedienst.

Eine Tagespflege kann in den meisten Einrichtungen täglich oder auch nur an einzelnen Wochentagen besucht werden. Einige Angebote sind auch samstags und an Feiertagen geöffnet. Das eröffnet die Möglichkeit, in Summe mehr Kunden zu versorgen, als die Einrichtung Plätze aufweist, weil man-

che Senioren nur an Wochenenden, andere unter der Woche oder nur an einzelnen Tagen die Dienste in Anspruch nehmen. So weist die amtliche Pflegestatistik 2017 bei 66.484 Tagespflegeplätzen eine Auslastung von 155,8 Prozent auf. Zum Vergleich: die Vollstationäre Pflege ist laut amtlicher Statistik nur zu 90,4 Prozent ausgelastet.

### Angebot an Plätzen legt gegenüber dem Vorjahr weiter zu

Der besondere Stellenwert der Tagespflege im Hinblick auf die Versorgung älterer Mitbürger zeigt sich bei dem Vergleich der neu gegründeten und der geschlossenen Standorte. So wurden im ersten Quartal 2020 insgesamt zwölf Tagespflegen geschlossen. Dabei gingen insgesamt 94 Plätze verloren. Im gleichen Zeitraum wurden jedoch 58 Tagespflegen eröffnet und somit 920 neue Plätze geschaffen. Im Vergleich mit dem Vorjahr gibt das einen leicht positiven Trend. Zwar wurden im ersten Quartal 2019 70 neue Tagespflegen eröffnet, diese brachten jedoch nur 906 neue Plätze auf den Markt. Gleichzeitig wurden 15 Tagespflegen geschlossen, was den Verlust von 179 Tagespflegeplätzen bedeutete. Die 2020 gegründeten Tagespflegen bieten im Schnitt also mehr Plätze an als jene aus dem Vorjahr. So ergibt sich für das erste Quartal 2020 ein Plus von insgesamt 826 Plätzen gegenüber einem Zuwachs von 727 Plätzen im ersten Quartal 2019.

Das Wachstum der Tagespflegen macht sich auch bei einem Blick auf die Versorgungen pro 10.000 Ein-

### Die größten Betreiber für Tagespflege und ihr Portfolio

Unternehmen	Anzahl Tagespflegen	Anzahl Plätze
Advita Pflegedienst GmbH	35	1.144
Johanniter GmbH	55	726
DRK-Landesverband Niedersachsen e. V.	42	621
Pflegebutler Häusliche Pflege mit Stil GmbH	8	480
Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Niedersachsen e. V.	30	458

Quelle: Pflegemarkt.com

Mit der Advita Pflegedienst GmbH und der Johanniter GmbH befinden sich zwei Unternehmen in den Top 5, die auch in anderen Bereichen der Altenhilfe sehr aktiv sind.

wohner ab 75 Jahren in den einzelnen Bundesländern bemerkbar (Grafik rechts). Das bereits im vergangenen Jahr überdurchschnittlich gut versorgte Mecklenburg-Vorpommern (179 Tagespflegeplätze pro 10.000 Einwohner ab 75 Jahren) wächst noch einmal ein gutes Stück auf nunmehr 198 Tagespflegeplätze. Einen besonders starken Zuwachs erfährt Sachsen. Während im vergangenen Jahr noch 102 Tagespflegeplätze pro 10.000 Einwohner ab 75 Jahren gestellt wurden, stieg der Wert für 2020 auf 125 Versorgungen pro 10.000 Einwohner. Schlusslichter bleiben Hamburg und Berlin, die sich mittlerweile jedoch (trotz geringem Wachstum) angeglichen haben und beide 54 Tagespflegeplätzen pro 10.000 Einwohner ab 75 Jahren bieten.

## Die größten Anbieter von Tagespflege in Deutschland

Einen besonderen Beitrag zu dieser wachsenden Versorgung leisten die fünf größten Betreiber für Tagespflege. Insgesamt sorgen sie dafür, dass die ambulante Pflege für Senioren nicht nur gesichert bleibt, sondern auch stets weiter ausgebaut wird (siehe Tabelle unten).

Der größte Betreiber für Tagespflege ist dabei mit deutlichem Abstand die **Advita Pflegedienst GmbH**, welche in 35 Häusern aktuell 1.144 Plätze für die Tagespflege bereitstellt. Zusammen mit ihren 2.400 Mitarbeitern plant Advita in den nächsten Jahren 35 Neubauprojekte sowie drei Erweiterungsbauten, womit sie ihre Tagespflegekapazität dank zusätzlichen 1.240 Plätzen mehr als verdoppeln wird. Nicht zuletzt gehört das Unternehmen auch daher zu den 15 größten Pflegediensten Deutschlands.

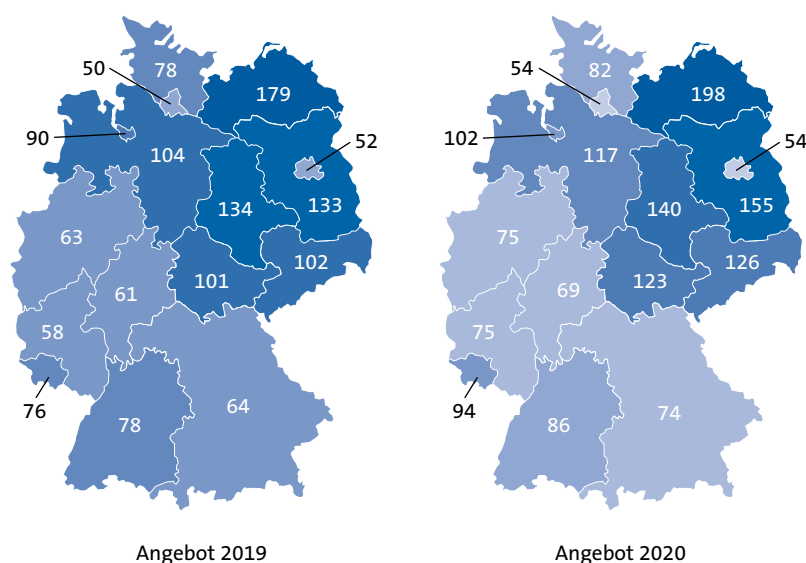
Den zweiten Rang unter den fünf größten Betreibern für Tagespflege nimmt die **Johanniter GmbH** ein. An 55 Standorten bieten die Johanniter 726 Betreuungspätzen an. Ein Teil der Johanniter, die Johanniter Seniorenhäuser GmbH, ist zudem auch einer der 30 größten Betreiber von Pflegeheimen in Deutschland.

## Gute Versorgungsquote auch in Niedersachsen

Den dritten Rang der fünf größten Betreiber von Tagespflegen ist erneut ein gemeinnütziger Dienstleister: Der **DRK-Landesverband Niedersachsen e.V.** Mit 621 Tagespflegeplätzen an 42 Standorten treibt der Verband das Wachstum der Tagespflege auch noch in Bauprojekten voran. Bekannt ist aktuell der Bau von fünf weiteren Einrichtungen mit knapp 70 neuen Plätzen. Fast alle neuen Tagespflegen sind dabei im Verbund mit Betreutem Wohnen oder einer Wohngruppe geplant.

Den vierten Rang belegt wieder ein privates Unternehmen: die **Pflegebutler Häusliche Pflege mit**

## Tagespflegeplätze pro 10.000 Einwohner ab 75 Jahren



Die Anzahl der Tagespflegeplätze pro 10.000 Einwohner steigt kontinuierlich an. Besonders gut versorgt ist Mecklenburg-Vorpommern.

**Stil GmbH.** Das Unternehmen setzt in erster Linie auf betreute Wohnanlagen mit angeschlossener Tagespflege für die Bewohner und Kunden aus der Umgebung. Mittlerweile bietet die Unternehmensgruppe 480 Tagespflegeplätze an.

Den fünften Platz im Ranking der größten Tagespflegebetreiber sichert sich erneut ein Unternehmen aus Niedersachsen: Der **Arbeiter-Samarter Bund Landesverband Niedersachsen e.V.** versorgt an etwa 30 Standorten 458 Kunden. Das Engagement gleich zweier großer Betreiber für Tagespflege in Niedersachsen schlägt sich auch in der Versorgungsquote nieder: Mit 117 Tagespflegeplätzen pro 10.000 Einwohner ab 75 Jahren liegt Niedersachsen deutlich über dem Durchschnitt von 101 Plätzen pro 10.000 Einwohner ab 75.

Rückblickend lässt sich erkennen, dass sich seit 2008 ein regelrechter Tagespflegeboom in Deutschland entwickelt hat. Unterstützt vom Pflegewohngeld 2008 und dem Pflegestärkungsgesetz I im Jahr 2015 legt die Tagespflege ein enormes Wachstum an den Tag, welches voraussichtlich vorerst nicht abbrechen wird. Insbesondere die großen Betreiber in der Tagespflege unterstützen dieses Wachstum, auch wenn der Markt weiterhin sehr zersplittert bleibt. Die Kombination mit Betreutem Wohnen oder anderen Quartierskonzepten und einer Tagespflege nimmt kontinuierlich weiter zu.

Autor des Artikels ist Yannic Borchert. Er arbeitet als Redakteur beim Unternehmen Pflegemarkt.com in Hamburg.